

▶ ÜBERSICHT

Studienabschluss

- Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit

- 7 Semester

Zulassungsvoraussetzung

- Allgemeine Hochschulzugangsberechtigung
- Sechswöchiges Vorpraktikum (Wirtschaft oder Technik)

Vorkenntnisse

- in naturwissenschaftlichen Grundlagen sind von Vorteil

Schwerpunkte

- Unternehmensorganisation
- Business Analytics

Gebühren

- 62 € Studentenwerksbeitrag pro Semester

Studienort

- Deggendorf

▶ BEWERBUNG

Bewerbungszeitraum

- ab 15.04.

Online-Bewerbung

- im Primuss-Portal unter www.th-deg.de/bewerbung

Nachreichfrist

- der Hochschulzugangsberechtigung bis 27.07.

Zulassung oder Ablehnung

- im Primuss-Portal bis Mitte August

Einschreibung/Immatrikulation

- Infos dazu entnehmen Sie dem Zulassungsbescheid

Restplatzvergabe

- via Nachrückverfahren

Vorbereitungskurse

- im September www.th-deg.de/career (keine Pflicht)

Semesterstart

- 01.10.

Anträge für höhere Semester, Sonderanträge (inkl. aller Unterlagen) müssen ausgedruckt bis 15.07. an der Hochschule eingegangen sein.

www.th-deg.de/wiw-b

▶ KONTAKT & ANSPRECHPARTNER

Du interessierst dich für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen und möchtest mehr hierzu erfahren?

Infos zu den Studieninhalten

✉ wiw-info@th-deg.de

🌐 www.th-deg.de/wiw-b

Allgemeine Infos zum Studium an der THD erteilt die Zentrale Studienberatung.

✉ zsb@th-deg.de

🌐 www.th-deg.de/zsb

☎ +49 (0)991 3615-373



Technische Hochschule Deggendorf
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf
Tel.: 0991 3615-0
Fax: 0991 3615-297
info@th-deg.de
www.th-deg.de

f /HochschuleDeggendorf

📷 /th_deggendorf

🐦 /TH_Deggendorf

▶ /THDeggendorf



INTERNATIONAL
BEST PERFORMANCE PRIZE



Stand: 05.2020, © THD Marketing

innovativ & lebendig

TECHNISCHE
HOCHSCHULE
DEGGENDORF



BACHELOR
WIRTSCHAFTS-
INGENIEURWESEN



STUDIENGANGSKONZEPT

Wer Interesse daran hat, Kenntnisse der Betriebswirtschaft mit technischen Aspekten zu verknüpfen, ist im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen genau richtig. Hier wird besonderer Wert darauf gelegt, sowohl im technischen als auch im betriebswirtschaftlichen Bereich fundierte Kenntnisse zu erwerben in Lehrveranstaltungen wie technische Mechanik, Grundlagen der Elektrotechnik, Finanzierung, Wirtschaftsprivatrecht. Wirtschaftsingenieure haben nach dem Abschluss des Studiums ein weites Einsatzgebiet und arbeiten zum Beispiel in der technischen Planung, im Controlling oder auch im Einkauf und Vertrieb. Mit dem neuen Studienschwerpunkt Business Analytics sind Absolventen bestens gerüstet für die Herausforderungen des digitalen Zeitalters.



TÄTIGKEITSFELDER IM VERLAUF DER BERUFLICHEN KARRIERE

- Geschäftsfeld- und Produktplanung
- Business Development
- Projektierung von Anlagen
- Projektleitung und Projektcontrolling
- Innovations- und Technologiemanagement
- Technische Planung und Controlling
- Technischer Einkauf
- Produktion und Logistik
- Industriegütermarketing
- Vertriebsingenieurwesen
- Controlling für technische Fachbereiche
- Assistent der Geschäftsleitung
- Profit-Center-Verantwortung
- Consulting
- Geschäftsbereichsleitung und Geschäftsführung
- Qualitätssicherung

STUDIENINHALTE

1. Sem.	Mathematische Grundlagen, Informatik I, Informatik Praktikum, Technische Mechanik I (Statik), Marketing, Grundlagen BWL/VWL, Bilanzierung, Wirtschaftsenglisch
2. Sem.	Grundlagen der Ingenieurmathematik, Informatik II, Technische Mechanik 2 (Festigkeitslehre), Wirtschaftsprivatrecht, Steuern, Physik 1, Technisches Englisch
3. Sem.	Physik 2, Praktikum Physik, Konstruktion, Grundlagen der Elektrotechnik, Fluid- und Energietechnik, Finanzierung, Investitionsrechnung und technisches Controlling
4. Sem.	Werkstofftechnik, Mess- und Regelungstechnik, Regenerative Energien und Stofftechnik, Fachwissenschaftliches Wahlpflichtfach, Innovationsmanagement, Qualitätsmanagement, Statistik
5. Sem.	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtfach, Unternehmensnachfolge und Business Simulation, Operations Research, Kunststofftechnik, Fertigungstechnik, Betriebliche Informationssysteme, Personalführung und Arbeitsrecht
6. Sem.	Praktikum (20 Wochen) Praxisseminar, Projektmanagement, Präsentations- und Verhandlungstechnik
7. Sem.	Schwerpunkt: Unternehmensorganisation Management- und Entscheidungstechniken, Gründungsmanagement und Businessplan, Produktion und Logistik, Betriebliche Organisation, Einkauf und Vertrieb Schwerpunkt: Business Analytics Modellbasierte Optimierung in der Praxis, Simulation von Produktions- und Logistiksystemen, Produktion und Logistik, Data Science Bachelorseminar Bachelorarbeit (BA)

STUDIENZIEL

Die Ausbildung des Wirtschaftsingenieurs stellt eine breit angelegte Querschnittsqualifikation als Generalist dar. Ziel des Studiums ist es, die Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz zu vermitteln, die im Berufsfeld Wirtschaftsingenieurwesen zu selbständiger Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Verfahren sowie zu verantwortlichem Handeln in Betrieb und Gesellschaft befähigt.



Das Studium Wirtschaftsingenieurwesen soll neben dem Erwerb gezielten Fachwissens die Fähigkeit schulen, übergreifende Zusammenhänge zu erfassen, flexibel zu reagieren und Menschen zu führen. Entscheidungsfreudigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Kooperationsbereitschaft werden entwickelt.

Darüber hinaus wird die Fähigkeit vermittelt, den schnellen Wandel des technischen Fortschritts zu erfassen, technische Gestaltungs- und Lösungsmöglichkeiten mitzuentwickeln und deren technische Zweckmäßigkeit zu beurteilen, Technikkonzepte wirtschaftlich zu bewerten und unter Anwendung wirtschaftswissenschaftlicher Grundsätze für das Unternehmen zu nutzen sowie die Auswirkung von Entscheidungen auf Betriebsgeschehen, Mitarbeiter und Umwelt zu erkennen und danach verantwortlich zu handeln.

Schließlich wird im fakultativen Studienschwerpunkt Business Analytics vermittelt, wie im Zeitalter von Digitalisierung, Industrie 4.0 und dem Internet der Dinge sicher und verantwortungsbewusst mit Daten umzugehen ist, wie Daten genutzt werden können um im technischen und betriebswirtschaftlichen Kontext zu neuen und ökonomisch relevanten Einsichten zu gelangen und wie Algorithmen zur Optimierung der Unternehmensabläufe eingesetzt werden können.